

# ZEP – Übergangsmodule

## Kompetenzfeld: Deutsch

### **Titel: Journalistisches Schreiben**

Zielgruppe: Lernende (PSA Niveau oder höher), die eine weiterführende Ausbildung machen möchten

Hinweis: Dieses Modul wurde als Peer-Mentoring-Konzept umgesetzt (Schreibende auf unterschiedlichen Ausbildungsniveaus + Gast-Journalist\*innen als Mentor\*innen eingebunden)

### **Lernergebnisse:**

- Varietäten von Sprache und Texten erkennen und einordnen
- Texte reflexiv und kritisch erfassen
- Das Internet und verschiedene Medien als Informationsquelle nutzen
- Texte mit unterschiedlichen Schreibabsichten verfassen – adressat\_innenengerecht, themengerecht und gestalten
- Mit genormten Textvorlagen arbeiten

# ZEP

Zugang zu höherer Bildung & Entwicklung von Perspektiven



Gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung



 Bundesministerium  
Bildung, Wissenschaft  
und Forschung

- Grundregeln, Wortschatz, Rechtschreibung und Grammatik anwenden
- Sich selbst als handelnde Person mit spezifischen Rechten begreifen
- Aktiv zuhören, verständlich sprechen und sich konstruktiv an einem Gespräch beteiligen
- Informationen mündlich einholen und weitergeben
- Sprache anlassgemäß, partner\_innengerecht und sozial verantwortlich gebrauchen
- Gestaltungspotential von Sprache nutzen und Inhalte präsentieren
- Anliegen vorbringen, Meinungen vertreten, Position beziehen

Konkretisierung	Thema	Inhalte/Methoden Online-Präsenz (je 3 UE)	Inhalte/Methoden Aufträge (je 3 UE)
Fähigkeit zur Reflexion der eigenen Medienerfahrungen	<b>1. Einstieg / Medien und Journalist_innen in der Demokratie</b>	<b>Kennenlernen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kurze Vorstellungsrunde + Angaben: <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Welche Art von Texten schreibe</li> </ul> </li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Überblick Modul</li> <li>• Manual Moodle</li> <li>• Auftrag 1: Führe 1 Woche lang Medientagebuch (Vordruck Tabelle)</li> </ul>

# ZEP

Zugang zu höherer Bildung & Entwicklung von Perspektiven

Gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung



 Bundesministerium  
Bildung, Wissenschaft  
und Forschung

<p>Aufgabe von Medien kennenlernen – Pressefreiheit</p> <p>Kriterien für objektive Berichterstattung kennen</p>		<p>ich?</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Welche Medien konsumiere ich?</li> </ul> <p><b>Medien und Demokratie: Diskussionsrunde zu folgenden Fragen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Welche Aufgaben haben Medien in einer Demokratie?</li> <li>• Was benötigen Medienmacher_innen, um diese Aufgaben erfüllen zu können?</li> <li>• Was gefährdet die Pressefreiheit?</li> <li>• Wo endet sie?</li> <li>• Was macht Journalist_innen glaubwürdig?</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Auftrag 2: Erforsche dich selbst. Welche Erfahrungen prägen deine Haltungen und Meinungen? (nicht zwingend schriftlich)</li> <li>• Auftrag 3: Creative-Writing-Übung (Texte hochladen)</li> </ul> <p>2) Wenn du ein Gericht wärest, welches wärest du? Schreibe das Rezept dazu.</p> <p><u>Oder</u></p> <p>b) Schau dir den Ted Talk „Danger of a single story“ (Link in Moodle) an. Schreibe auf, welche single story du im Kopf hattest.</p>
---	--	--	---

# ZEP

Zugang zu höherer Bildung & Entwicklung von Perspektiven

Gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung



 Bundesministerium  
Bildung, Wissenschaft  
und Forschung

		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Warum objektive Berichterstattung?</li> </ul> <p>(Der/Die Lehrende fasst nach jeder Frage die wichtigsten Ergebnisse zusammen, siehe <b>Handout</b>.)</p> <p><b>Problem „Objektivität“ diskutieren, kritische Distanz zu Medien entwickeln</b></p> <p><b>Journalistische Darstellungsformen:</b> Überblick</p> <p><b>Empowerment:</b> Eure Sichtweise zählt! Vertraut Eurer Wahrnehmung und darauf, dass sie für Andere erkenntnisreich sein kann.</p> <p><b>Themensammlung:</b> Was würd ich gerne in einer Zeitung lesen – was würd ich in eine Zeitung reinton?</p>	
--	--	---	--

# ZEP

Zugang zu höherer Bildung & Entwicklung von Perspektiven

Gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Sozialfonds

 **Bundesministerium**  
Bildung, Wissenschaft  
und Forschung

		<b>Einführung Moodle</b> <b>+Material:</b> Handout <b>+div. Links und Medientipps</b>	
Qualitätskriterien für journalistisches Schreiben benennen Textsorte Portrait kennen  Kriterien für journalistische Texte kennen	<b>2. Texte schreiben – Basics</b>	<b>Gemeinsam Qualitätskriterien für Texte erarbeiten. Dazu Erkenntnisse aus Medientagebuch anwenden!</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Leseanreiz</li> <li>• Orientierung am Leser</li> <li>• Aufbau/Dramaturgie</li> <li>• Verständliche, lesbare Sprache</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Einen vorgegebenen Text verbessern, dazu Regeln anwenden (verbesserten Text hochladen)</li> <li>• Portrait als Vorbereitung für 5. Sitzung lesen.</li> </ul> Optional: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Creative-Writing-Texte aus erster Sitzung</li> </ul>

# ZEP

Zugang zu höherer Bildung & Entwicklung von Perspektiven

Gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung



Europäischer Sozialfonds

 **Bundesministerium  
Bildung, Wissenschaft  
und Forschung**

		<p><b>Sprache: wichtige Regeln für gute Texte</b>, zB aktiv statt passiv, Füllwörter meiden, Adjektive sparsam einsetzen etc., dynamische Verben vs. Statische Verben</p> <p>Zu manchen Regeln je ein Textbeispiel und 5 Minuten Zeit, Text zu verbessern. Je eine Teilnehmer_in nennt Verbesserungsvorschläge.</p> <p><b>+ Material:</b> Handout</p>	lesen.
<p>Kann einen Bericht bzw. eine Nachricht verfassen</p> <p>Kennt die Kriterien für</p>	<p><b>3. Nachricht &amp; Bericht verfassen (+ Gast)</b></p>	<p><b>Ggf. aus Aufträge aus 2. Sitzung eingehen, falls Umsetzung Lücken aufzeigt</b></p> <p><b>Funktion und Eigenheiten</b> von Nachricht und Bericht. 5 W-Fragen.</p> <p><b>Unterschied</b> Nachricht und Bericht + Beispiele zur</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Nachricht über Pressekonferenz schreiben (hochladen)</li> <li>• Bericht über Pressekonferenz schreiben (hochladen)</li> </ul>

# ZEP

Zugang zu höherer Bildung & Entwicklung von Perspektiven

Gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Sozialfonds

 **Bundesministerium**  
Bildung, Wissenschaft  
und Forschung

<p>Nachricht bzw. Bericht – Textsorte erkennen</p> <p>Kann einen Bericht verfassen</p>		<p>Veranschaulichung</p> <p><b>Vorbereitung auf Übung:</b> Notizen machen, Zitate genau aufschreiben, sichergehen, dass Fakten korrekt sind – im Zweifel nachfragen!</p> <p><b>Übung: Simulierte Pressekonferenz.</b> Eingeladene Expert_in spricht anlassbezogen (Ausstellungseröffnung o. Ä.) über ein Thema. Teilnehmende können Fragen stellen und sich Notizen machen.</p> <p><b>+ Material:</b> Handout</p>	
<p>Kann ein Interview vorbereiten und führen und geeignete Fragen dafür</p>	<p><b>4. Interview führen und schreiben</b></p>	<p><b>Aufträge (Nachricht, Bericht) aus 3. Sitzung besprechen:</b> Fehler exemplarisch, ohne Namen, nennen und Verbesserungsvorschläge diskutieren</p> <p><b>In der Gruppe erarbeiten:</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Interview führen und schreiben. Interviewpartner und -thema frei (Gründe für Wahl nennen können).</li> <li>• Tandem bilden, das Interview des Partners lesen und (mündlich) Feedback geben können.</li> </ul>

# ZEP

Zugang zu höherer Bildung & Entwicklung von Perspektiven

Gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Sozialfonds

 **Bundesministerium**  
Bildung, Wissenschaft  
und Forschung

<p>entwickeln</p> <p>Kann ein Interview führen</p>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wer eignet sich für ein Interview (grundsätzlich jeder!)?</li> <li>• Warum überhaupt Interview, nicht Portrait?</li> <li>• Was soll aus Interview hervorgehen?</li> </ul> <p><b>Handwerkliches:</b> offene/geschlossene Fragen, Aufbau etc., Aufzeichnen vs. Mitschreiben</p> <p><b>Sammeln:</b> Wen können/wollen Teilnehmende interviewen?</p> <p>+ <b>Material:</b> Handout + <b>Leitfaden:</b> Feedback geben</p>	
<p>Feedbackregeln kennen und anwenden</p>	<p><b>5. Portrait schreiben</b></p>	<p><b>Aufträge aus 4. Sitzung (Interview) besprechen:</b> Teilnehmer_innen geben jeweils ihr Feedback zum Interview des Tandempartners ab</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Portrait schreiben über eingeladene Person (hochladen).</li> </ul>

# ZEP

Zugang zu höherer Bildung & Entwicklung von Perspektiven

Gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Sozialfonds

 **Bundesministerium**  
Bildung, Wissenschaft  
und Forschung

Ein Portrait schreiben können		<p><b>Einführung:</b> Wann eignet sich das Portrait als Darstellungsform? Welche Formen der Recherche gibt es?</p> <p><b>Feedbackrunde zu gelesenen Portrait (Auftrag 2. Sitzung):</b> Jede Teilnehmer_in sagt, was aus dem Portrait in Erinnerung geblieben ist. Zusammenfassung, welche Form von Beschreibungen einprägsam sind.</p> <p><b>Person mit gewisser Prominenz in den Online-Kurs einladen, die portraitiert werden soll.</b> Teilnehmer_innen haben der Reihe nach Gelegenheit, Fragen zu stellen.</p> <p><b>+Material:</b> Handout</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Texte der anderen Teilnehmer_innen lesen.</li> </ul>
Eine Reportage verfassen	<b>6. Reportage – die König_innendisziplin</b>	<b>Aufträge aus 5. Sitzung besprechen:</b> Teilnehmer_innen sagen, welche Unterschiede und	

# ZEP

Zugang zu höherer Bildung & Entwicklung von Perspektiven

Gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Sozialfonds

 Bundesministerium  
Bildung, Wissenschaft  
und Forschung

<p>können</p> <p>Kriterien und Merkmale (Aufbau) der Textsorte Reportage kennen</p>		<p>Übereinstimmungen sie in den verschiedenen Perspektiven auf dieselbe Personen bemerkenswert finden.</p> <p><b>Einführung Reportage:</b> Warum „König*innendisziplin“? In welchen Fällen eignet sich Reportage? Was braucht eine gute Reportage? Wieviel Subjektivität ist zulässig?</p> <p><b>Beispiel lesen.</b> Lehrende_r liest vor, Teilnehmer_innen liegt Text als Datei vor.</p> <p><b>Gespräch:</b> Was schafft diese Reportage, was ein Bericht nicht schafft?</p> <p><b>Gemeinsame 3-4 Reportage-Themen erarbeiten.</b> Themensammlung aus 1. Sitzung heranziehen.</p>	<p>– Reportage recherchieren und schreiben. (hochladen).</p> <p>Optional:</p> <p>– Reportagen der anderen Teilnehmer_innen lesen.</p>
---	--	--	---

# ZEP

Zugang zu höherer Bildung & Entwicklung von Perspektiven

Gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung



 Bundesministerium  
Bildung, Wissenschaft  
und Forschung

		Worauf ist jeweils zu achten?  <b>+Material:</b> Handout	
Reflexionsfähigkeit	<b>7. Feedback zu den Reportagen (+Gast-Journalist*in)</b>	<p><b>Feedbackrunde:</b> Teilnehmer_innen erzählen reihum &amp; kurz von ihrer Reportageerfahrung, was gut lief, was Schwierigkeiten bereitete.</p> <p><b>Lehrende_r stellt Gast-Reporter*in vor.</b></p> <p><b>Gast-Reporter gibt Feedback</b> zu den Reportagen, ohne Autor_innen namentlich zu nennen.  <b>Exemplarisch bespricht er anhand der Texte folgende Punkte:</b>  Einstiege.  Aufbau.  Protagonist_innen.  Bildhaftigkeit.  Mehrwert.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Reportagen umschreiben und Feedback einbauen (erneut hochladen).</li> </ul> <p>Lehrende_r liest und gibt individuelles, kurzes schriftliches Feedback</p>

# ZEP

Zugang zu höherer Bildung & Entwicklung von Perspektiven

Gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Sozialfonds

 **Bundesministerium**  
Bildung, Wissenschaft  
und Forschung

<p>Kann einen Kommentar bzw. eine Glosse schreiben</p>	<p><b>8. Überzeugen mit Kommentar &amp; Glosse (+Gast-Journalist*in)</b></p>	<p><b>Lehrende_r begrüßt und stellt Gast-Journalist*in vor.</b></p> <p><b>Gast-Journalist*in gibt Einführung in Kommentar &amp; Glosse.</b></p> <p><b>Gruppe liest je einen Text.</b> Gast hebt Kriterien für überzeugende Texte hervor.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Einstieg</li> <li>- Aufbau</li> <li>- Argumente bringen und Gegenargumente entkräften</li> <li>- Glosse: Humor in welcher Form und Dosis?</li> </ul> <p><b>Besprechen: Wie finde ich ein geeignetes Kommentar-/Glossenthema?</b></p> <p><b>+Material:</b> Handout</p>	<p>- Kommentar oder Glosse schreiben.</p>
--	--	---	---

# ZEP

Zugang zu höherer Bildung & Entwicklung von Perspektiven

Gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung



 **Bundesministerium**  
Bildung, Wissenschaft  
und Forschung

<p>Eine Kritik verfassen können</p>	<p><b>9. Kritik verfassen: Bücher, Filme, Serien, Musik (+Gast-Journalist*in)</b></p>	<p><b>Auträge aus 8. Sitzung:</b> Jede_r liest seinen eigenen Text vor. Und benennt ggf. Schwierigkeiten.</p> <p><b>Lehrende_r begrüßt und stellt Gast-Journalist*in vor.</b></p> <p><b>Gast gibt Einführung in Kritiken schreiben.</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Was soll Kritik bewirken?</li> <li>- Meinung, also subjektiv, aber nachvollziehbar</li> <li>- Muss Diskussion ermöglichen dank klarer Bewertungskriterien</li> </ul> <p><b>Unterschiede je nach Sparte und gemeinsames Lesen kurzer, gelungener Beispieltex</b></p> <p><b>+Material:</b> Handout</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kritik schreiben.</li> <li>- Tandems bilden: gegenseitig Texte lesen, anstreichen, schriftliches Feedback formulieren.</li> </ul>
<p>Kann Überschriften,</p>	<p><b>10. Überschrift, Vorspann &amp; Texte für</b></p>	<p><b>Auftrag aus 9. Sitzung besprechen:</b> Jede_r trägt Feedback vor</p>	

# ZEP

Zugang zu höherer Bildung & Entwicklung von Perspektiven

Gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung



 **Bundesministerium**  
Bildung, Wissenschaft  
und Forschung

<p>Vorspann und Online Texte verfassen</p>	<p><b>online</b></p>	<p><b>Überschriften &amp; Vorspann:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wieso so wichtig?</li> <li>- Welche Funktion müssen sie erfüllen?</li> <li>- Erkenntnisse aus Medientagebuch heranziehen – Texte werden oft gelesen, weil Überschrift und Vorspann neugierig machen</li> <li>- Besonders wichtig bei Texten im Internet.</li> </ul> <p><b>Beispiele für gelungene Überschriften und Vorspanne</b></p> <p><b>Texte für online:</b> Was zusätzlich zu anderen Regeln zu beachten ist, weil Leseverhalten anders ist, z.B. Lesen auf Smartphone:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kürzere Sätze</li> <li>- Knappere Absätze</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Überschriften und Vorspanne finden für alle Texte, die im Kurs entstanden sind</li> <li>- Evaluation / Online Feedback</li> </ul>
--	----------------------	--	--

# ZEP

Zugang zu höherer Bildung & Entwicklung von Perspektiven

Gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung



 **Bundesministerium**  
Bildung, Wissenschaft  
und Forschung

		<ul style="list-style-type: none"> <li>- klarere Gliederung</li> <li>- Zwischenüberschriften</li> </ul> <p><b>+Material:</b> Handout</p>	
ZUSATZ		<p><b>Tagung</b></p> <p>2-3 externe Journalist_innen die Feedback geben aber auch Zeitungen, Zeitungsgeschichte vorstellen</p>	

# ZEP

Zugang zu höherer Bildung & Entwicklung von Perspektiven

Gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Sozialfonds

 Bundesministerium  
Bildung, Wissenschaft  
und Forschung